

Änderung

der Gemeinde Sehallstadt

über Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes **Ortssetter**

Aufgrund der §§ 1, 2 und 8 bis 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBL. I S. 344), § 1 der Zweiten Verordnung der Landesregierung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 27. Juni 1961 (Ges. Bl. S. 303)

i.V.m. § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25. Juli 1955 (Ges. Bl. S. 129) hat der Gemeinderat am 5. März 1968 die Änderung des Bebauungsplanes **Ortssetter**

beschlossen:

§ 1

Gegenstand der Änderung

Gegenstand der Änderung sind die Bebauungsvorschriften vom **1. August 1966**

§ 2

Inhalt der Änderung

Nach Maßgabe der Begründung vom 5. März 1968 wird § 8 Abs. 8 Satz 2 der Bebauungsvorschriften - ~~§ 8 Abs. 8 Satz 2 der Bebauungsvorschriften~~ - wie folgt geändert:

Die Gesamtlänge der Dachgauben darf 1/2 der Gebäudelängsseite nicht überschreiten, Dachgauben und Dachaufbauten sind so zu verteilen, daß eine harmonische Wirkung entsteht und die Klarheit des Daches nicht beeinträchtigt wird.

§ 3

Bestandteile des geänderten Bebauungsplanes

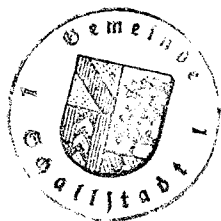
Neben den unter § 2 nicht geänderten Bestandteilen des Bebauungsplanes besteht der Bebauungsplan nunmehr aus

- 1.) Begründung vom **1. Aug. 1966** und 5. März 1968
- 2.) Straßen- und Baulinienplan vom **1. Aug. 1966**
- 3.) Gestaltungsplan vom **1. Aug. 1966**
- 4.) Bebauungsvorschriften vom **1. Aug. 1966** i.d.F.v. 5. März 1968
- 5.) Straßenlängs- und Querschnitte vom **1. Aug. 1966**
- 6.) Übersichtsplan vom 2. Aug. 1966

Herrn ...

Diese Satzung tritt mit ihrem Inkrafttreten in Kraft.

Schulzendorf, den 11. März 1958



[Handwritten Signature]
Bürgermeister